



Die Sportfedern reduzieren die Seitenneigung in Kurven

# Runde Sache

Volvo-Tuner Heico spendiert dem 190-PS-Diesel mehr Leistung und der Karosserie zahlreiche Anbauteile. Der **Heico Sportiv V40 D4** im Kurztest

**W**enn wir einen Volvo im Heft haben, dann hat meist Heico Sportiv Hand angelegt. So auch im Fall des polarweißen V40, der als D4 in der Serie aus zwei Liter Hubraum 190 Diesel-PS schöpft. Nach der Behandlung durch den Volvo-Spezialisten ist der V40 D4 nicht nur stärker, er kommt auch mit umfangreichem Bodykit und sportlich straffem Fahrwerk.

**Längsdynamik** Der geschützte Begriff e.motion steht für „efficiency in motion“ und bedeutet: Für 1790 Euro hebt ein Zusatzsteuergerät die Leistung um 30 auf 220 PS an. Damit gewinnt der Heico D4 im Vergleich zur Serie eine halbe Sekunde beim

Sprint auf 100 km/h, auf Tempo 160 km/h beträgt der Vorsprung auf das Serienmodell glatte drei Sekunden (Serie: 19,6, Heico 16,6 s). Viel wichtiger allerdings: Ansprechverhalten und Dosierbarkeit sind hervorragend, ebenso der gleichmäßig über das Drehzahlband verteilte Kraftzuwachs. Selbst bei höheren Drehzahlen, wo dem Serien-V40 die Luft ausgeht, hat der Heico noch ordentlich Druck und stürmt freudig dem Begrenzer entgegen.

**Querdynamik** Die Tieferlegung um 30 Millimeter durch den Einsatz von Sportfedern (367 Euro) steigert die Kurvendynamik und erhöht den Fahrspaß. Das Einlenkverhalten spitzt sich leicht zu, die Karosserie-

bewegungen nehmen ab, was die Agilität des V40 beträchtlich steigert, wozu auch die 19-Zöller mit 235er-Pneus ihren Teil beitragen.

**Emotion** Vom Sound sollte man trotz Vierrohranlage keine Wunder erwarten. Die Anbauteile werten die Optik des V40 stimmig auf.

**Alltag** Die Komforteinbußen durch das Fahrwerk sind überschaubar, die Räder verlangen erhöhte Aufmerksamkeit bei Randsteinen.

**Preis/Leistung** 1790 Euro sind für eine Leistungssteigerung dieser Güte absolut im Ordnung. Auch das Fahrwerk lohnt sich.

**Kontakt:** Heico Sportiv GmbH, Tel. 061 51-300950, [www.heicosportiv.de](http://www.heicosportiv.de)

## Technische Daten

Motorbauart	R4, Turbo
Einbaulage	vorn quer
Hubraum	1969 cm <sup>3</sup>
<b>kW (PS) bei 1/min</b>	<b>162 (220)/4250</b>
Literleistung	112 PS/l
<b>Nm bei 1/min</b>	<b>480/1750</b>
Antrieb	Vorderrad
Getriebe	8-Stufen-Automatik
Bremsen vorn	320 mm/innenbelüftet
Bremsen hinten	280 mm
Reifengröße vorn	235/35 R 19
Reifengröße hinten	235/35 R 19
Maße L/B/H in mm	4369/1857/1420

## Messwerte

<b>0-100 km/h</b>	<b>6,7 s</b>
<b>0-200 km/h</b>	<b>30,1 s</b>
60-100 km/h 4. Gang	4,6 s
80-120 km/h 5./6. Gang	5,7/7,0 s
Bremsweg aus 100 km/h	kalt 33,8 m warm 34,3 m
Höchstgeschwindigkeit	235 km/h
Testverbr. 100 km	7,1 l Diesel
Leergew./Zuladung	1544/461 kg
<b>Leistungsgewicht</b>	<b>7,0 kg/PS</b>

## Preise

<b>Grundpreis</b>	<b>33 680 Euro</b>
Leistungssteigerung	1790
Komplettradsatz	3592
Fahrwerk	367 (Federn)
Domstrebe	499
Interieur	1977
Exterieur	2986 (inkl. Auspuff)
<b>Gesamtpreis</b>	<b>44 891 Euro</b>



Das 30-PS-Plus erzeugt Heico per Zusatzsteuergerät



## FAZIT

So muss es sein: eine Leistungssteigerung, die perfekt auf den Motor abgestimmt ist, und ein Fahrwerk, das den Fahrspaß erhöht, ohne den Komfort zu erschlagen. Gut gemacht von Heico. Die diversen Anbauteile sind wie immer eine Frage des persönlichen Geschmacks – uns gefällt das Gesamtpaket.



**Ralf Kund**

★★★★★ = traumhaft, ★★★★ = macht an, ★★★ = akzeptabel, ★★ = könnte besser sein, ★ = schwach



Innen setzt Heico Sportiv mittels Alu-Applikationen Akzente. Vier Auspuffendrohre sind Teil des Bodykits